

Die Hochschule Rhein-Waal mit vier Fachbereichen in Kleve und Kamp-Lintfort startet im September 2010 mit weiteren elf Bachelor- und zwei Masterstudiengängen. Innovativ und international, mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden, forschungsstark in technischen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen, soll diese neu gegründete Fachhochschule bis auf 5000 Studierende wachsen und sich besonders an den Belangen der regionalen Wirtschaft und Arbeitswelt orientieren. Diese ist sehr stark international ausgerichtet, was durch das Studienangebot der Hochschule Rhein-Waal unterstützt wird.

Die Hochschule Rhein Waal liegt in der landschaftlich reizvollen Region Niederrhein in unmittelbarer Nähe des Wirtschaftszentrums Rhein-Ruhr und der Niederlande, aber zugleich im Zentrum Europas, wobei die Hochschulstandorte über die drei Flughäfen Amsterdam/Schipol, Düsseldorf Rhein-Ruhr und Weeze aus aller Welt gut erreicht werden können.

Die Hochschule hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Positionen zu besetzen:

**wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in „Chemie und Materialwissenschaften“
Kennziffer 15a/F1/10, Standort Kleve/Emmerich**

Der Fachbereich Technologie und Bionik hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Chemiker oder Chemieingenieur mit Interesse in Biomaterialien und Biomimetik zu besetzen. Neben Aufgaben in der Forschung soll der/die Stelleninhaber/in beim Aufbau und der Durchführung von Praktika mitwirken. Die Aufgaben umfassen insbesondere die Betreuung von Studierenden in den Laboren.

Wir erwarten eine/n teamfähige/n Mitarbeiter/in mit

- einem Hochschulabschluss in Chemie oder Chemieingenieurwesen,
- guten Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und Englisch und
- im Idealfall Berufserfahrung.

Die Eingruppierung erfolgt bis zu Entgeltgruppe 11 TV-L, Vollzeit, zunächst befristet auf 5 Jahre.

**wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für „Volkswirtschaftslehre“,
Kennziffer 03a/F3/10, Standort Kleve/Emmerich**

Zu den Aufgabengebieten zählen vor allem die Akquise und Bearbeitung nationaler und internationaler angewandter Forschungsprojekte sowie die konzeptionelle Beteiligung an der Lehre im Bereich Volkswirtschaftslehre für den Fachbereich Gesellschaft und Ökonomie.

Sie verfügen über ein abgeschlossenes volkswirtschaftswissenschaftliches Hochschulstudium mit Schwerpunkt Mikroökonomie und Industrieökonomik und haben Erfahrungen in Forschungsprojekten.

Sie arbeiten strukturiert und selbständig, insbesondere im Bereich angewandter Forschung und entwickeln Konzepte für experimentelle Wirtschaftsforschung und begleiten diese. Sie haben Interesse an der Modellierung angewandter mikroökonomischer Probleme. Sie sind konzeptionell und analytisch stark und können sich flexibel auf ein herausforderndes Umfeld und damit wechselnde Anforderungen einstellen. Sie verfügen über sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten sowie über eine ausgeprägte Teamfähigkeit und beherrschen die englische Sprache auf hervorragendem Niveau. Gute IT-Kenntnisse (MS Office, Statistikprogramme, insbesondere Excel und PowerPoint) sind notwendig. Es sollte zudem ein ausgeprägtes Interesse an der Publikation von Fachbeiträgen existieren.

Die Eingruppierung erfolgt bis zu Entgeltgruppe 11 TV-L, Vollzeit, zunächst befristet auf 5 Jahre.

**eine/r wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für „Betriebswirtschaftslehre“,
Kennziffer 04a/F3/10, Standort Kleve/Emmerich**

Zu den Aufgabengebieten zählen vor allem die Unterstützung des Dekans des Fachbereichs Gesellschaft und Ökonomie durch Erstellen von Entscheidungsvorlagen und die Begleitung von internationalen Forschungsprojekten sowie die Beteiligung an der Lehre im Bereich Betriebswirtschaftslehre.

Sie verfügen über ein abgeschlossenes betriebswirtschaftswissenschaftliches Hochschulstudium mit Schwerpunkt Finanzmanagement und Controlling und haben erste Erfahrungen in der Projektarbeit. Sie arbeiten strukturiert und selbständig, insbesondere im Bereich Dekanatsorganisation und der Optimierung von IT- und Geschäftsprozessen.

Sie unterstützen die Hochschullehrer/innen beim Entwerfen und Kalkulieren von Forschungsprojekten. Sie sind konzeptionell stark und können sich flexibel auf ein herausforderndes Umfeld und damit wechselnde Anforderungen einstellen. Sehr gute organisatorische und kommunikative Fähigkeiten, eine ausgeprägte Teamfähigkeit und das Beherrschen der englischen Sprache auf hervorragendem Niveau sind zwingend erforderlich. Gute IT-Kenntnisse (MS Office, Statistikprogramme, insbesondere Excel und PowerPoint) sowie die Bereitschaft, zu publizieren, sind notwendig.

Die Eingruppierung erfolgt bis zu Entgeltgruppe 11 TV-L, Vollzeit, zunächst befristet auf 5 Jahre.

Die Hochschule Rhein-Waal fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darum gebeten, als Bewerbungsunterlagen ausschließlich Fotokopien zu versenden und auf aufwendige Bewerbungsmappen etc. zu verzichten, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden können. Außerdem wird gebeten, auf elektronische Bewerbungen zu verzichten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 02. Oktober 2010 in schriftlicher Form an das Dezernat 2 (Personal) der Hochschule Rhein-Waal, Landwehr 4, 47533 Kleve.